

Öffentlich

Projekt Niederwil - Obfelden

Niederwil, 11. Juni 2025



swissgrid

1 Begrüssung	Sandra Bläuer, Communication Manager
2 Aktueller Projektstand	Christian Albanbauer, Axpo
3 Plangenehmigungsverfahren	Luis Mata, Projektleiter
4 Ausblick Kommunikation	Sandra Bläuer
5 Rückblick Projektbeirat	Sandra Bläuer / Alle
6 Fragen und Diskussion	Alle

1 Begrüssung

Sandra Bläuer, Communication Manager

2 Aktueller Projektstand

Christian Albanbauer, Axpo

3 Plangenehmigungsverfahren

Luis Mata, Projektleiter

4 Ausblick Kommunikation

Sandra Bläuer

5 Rückblick Projektbeirat

Sandra Bläuer / Alle

6 Fragen und Diskussion

Alle

Anwesenheit

Kantone

Severin Schwendener, Baudirektion Kanton Zürich

Kurt Eggenberger, Abteilung Energie Kanton Aargau

Adrian Fahrni, Leiter Energie Kanton Aargau

Gemeinden

Thomas Lang, Gemeinderat Besenbüren

Norbert Ender, Gemeinde Niederwil

Peter Weiss, Gemeinderat Obfelden

Walter Stierli, Grossrat (ehem. Gemeindeammann Fischbach-Göslikon)

Stefan Walder, Leiter Abteilung Bau Bremgarten

Interessengruppen / Verbände

Alain Maître, REPLA Mutschellen-Reusstal-Kelleramt

Stephan Bärtschi, Verein Verträgliche Starkstromleitung Reusstal

Swissgrid

Sandra Bläuer, Communication Manager (Leitung Projektbeirat)

Luis Mata, Projektleiter

Matthias Schmid, Head of Projects Lines / Substations

Projektpartner

Christian Albanbauer, Planer Aypo

Simon Bohnenblust, Umweltplaner Prona

1 Begrüssung

Sandra Bläuer, Communication Manager

2 Aktueller Projektstand

Christian Albanbauer, Axpo

3 Plangenehmigungsverfahren

Luis Mata, Projektleiter

4 Ausblick Kommunikation

Sandra Bläuer

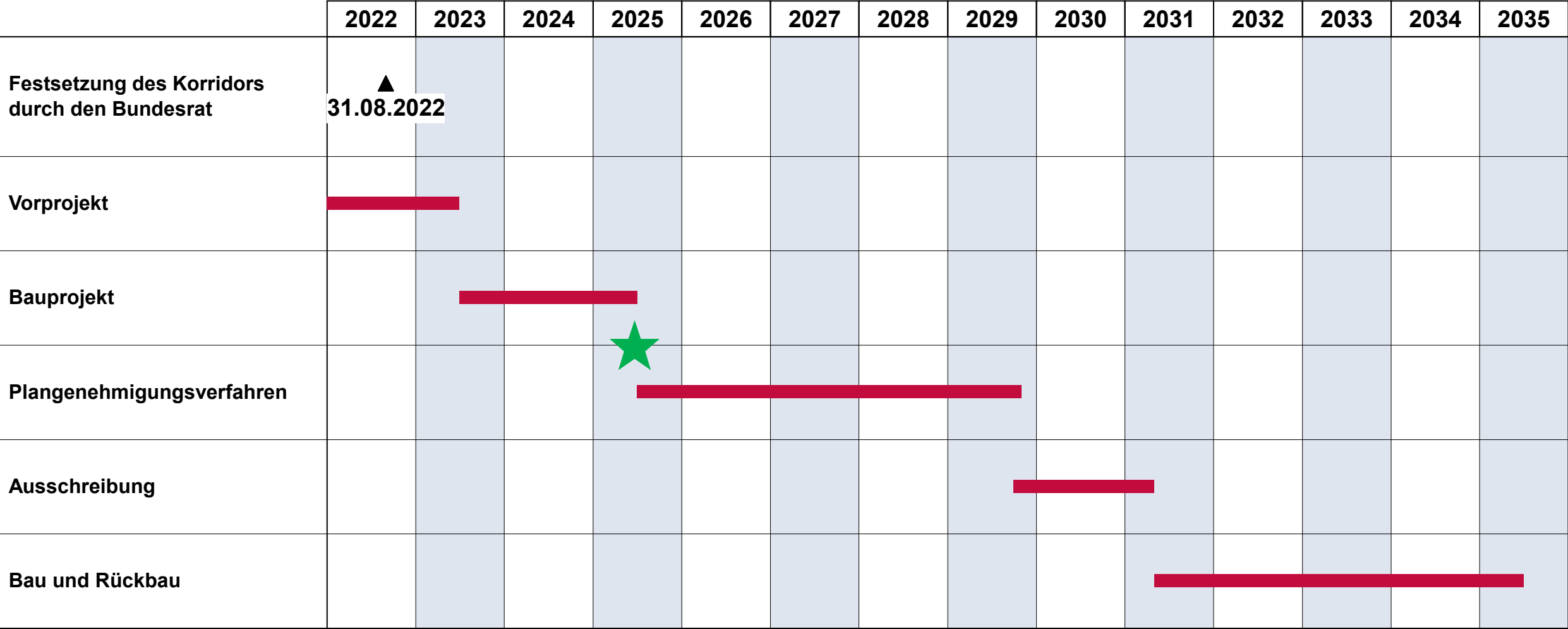
5 Rückblick Projektbeirat

Sandra Bläuer / Alle

6 Fragen und Diskussion

Alle

Aktualisierter Grobterminplan



Zeitplan zeigt den Optimalfall (ohne Einsprachen und Gerichtsverfahren) und ist abhängig vom ESTI-Verfahrensprogramm für die öffentliche Auflage des Plangenehmigungsdossiers.

Schwerpunkte Planung seit der letzten Projektbeiratssitzung



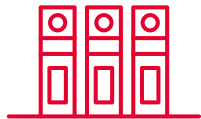
Gespräche mit Gemeinden und Grundeigentümern,
Interessensabwägung pro Maststandort



Gespräche mit dem Kanton, insbesondere mit der Abteilung Wald

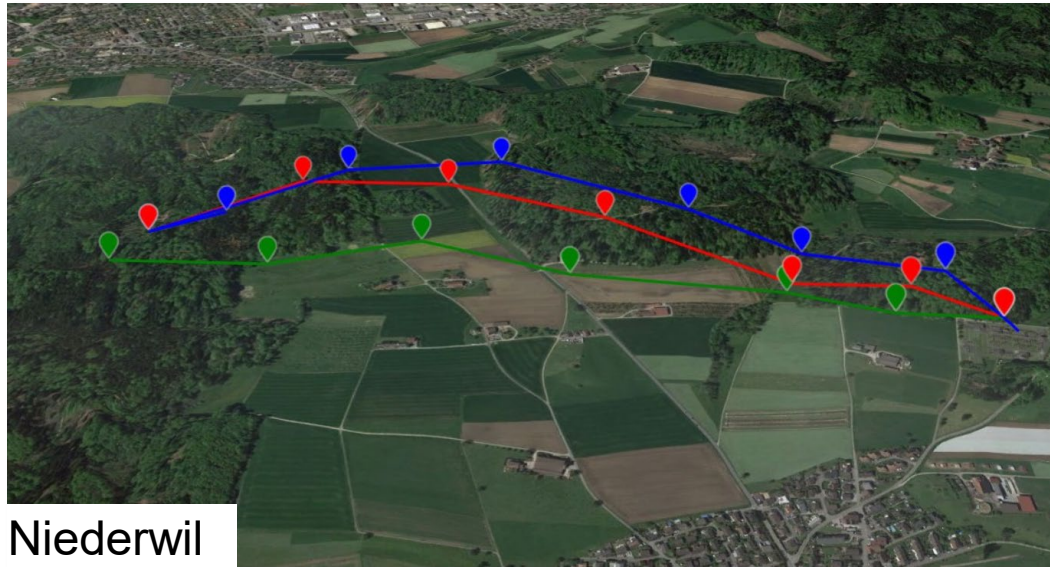


Verhandlungen für **Dienstbarkeiten** und **Sondierbohrungen**

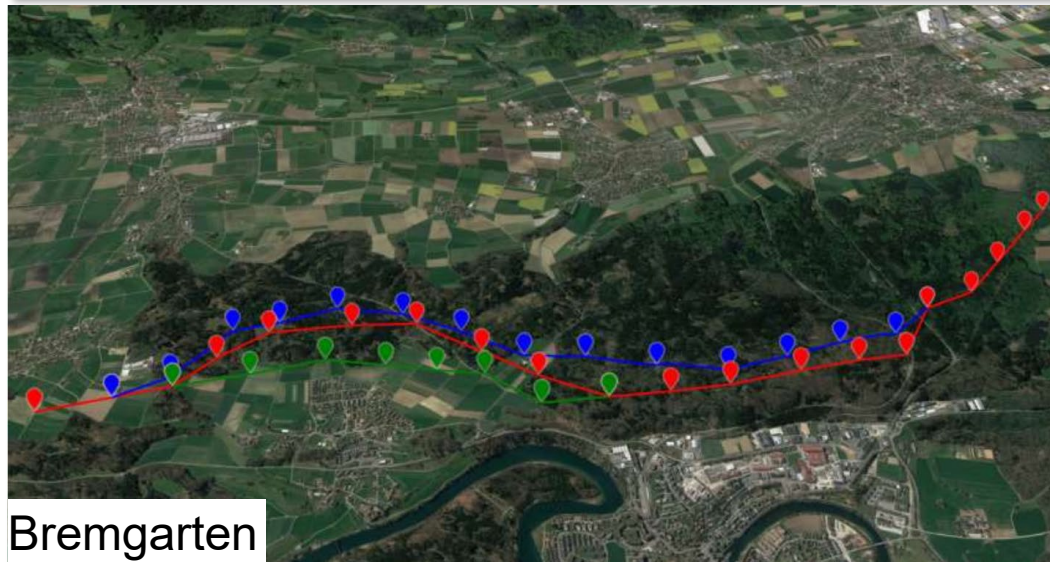


Vorbereitungen **Plangenehmigungsdossier** inkl. Umweltverträglichkeitsbericht

Gespräche mit Gemeinde Niederwil / Stadt Bremgarten



Niederwil



Bremgarten

Anliegen

Darlegung der Überlegungen zur Trassierung auf dem Gemeindegebieten durch Swissgrid. Diskussion eigene Vorschläge von Niederwil und Bremgarten.

Wichtigste Erkenntnisse

- Eigene Vorschläge wahrscheinlich nicht bewilligungsfähig (u.a. Überspannung kant. Naturschutzgebiete im Wald).
- Beeinträchtigung Fruchtfolgeflächen und Siedlungsgebiet bei Vorschlag Kanton am grössten.

Fazit

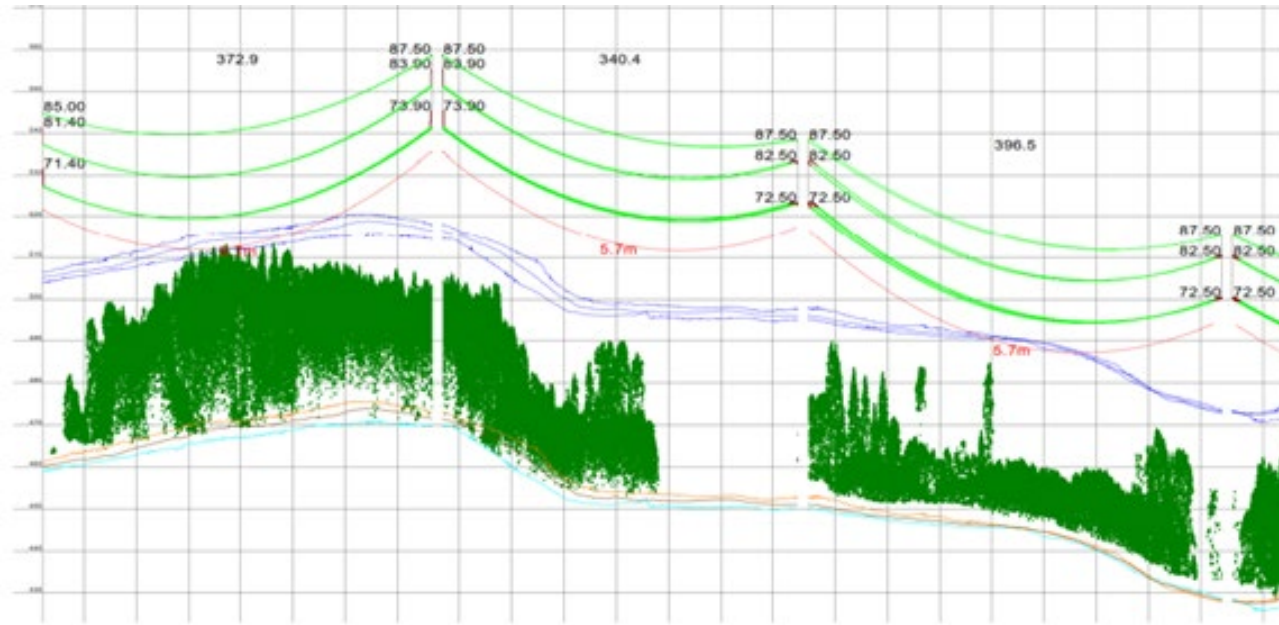
- Vorschlag Swissgrid = umfassendste Interessenabwägung zwischen Umwelt, Landschaft und Siedlungsbild.
- Bremgarten: Trasseeanpassung bei Hermetschwil-Staffeln sowie beim Waldhaus umgesetzt; Mast 2110x025 wird so niedrig wie möglich ausgeführt.

— Gemeinde
— Swissgrid
— Kanton

Ergebnisse aus weiteren Gesprächen / Interessenabwägung je Maststandort

Input	Von wem	Grund	Umgesetzt	Begründung
Mast 3: Erste Verschiebung	Eigentümer	Schutz einer privaten Quelle	ja	Vermeidung Beeinflussung privater Quelle
Mast 3: Zweite Verschiebung	Eigentümer	Mast soll zurück auf die Parzelle	nein	Annäherung an Naturschutzgebiet Wald
Mast 5: Verschiebung	Eigentümer	Maststandort ausserhalb seiner Parzelle	nein	Zusätzlicher Mast im Wald, Geländetopologie
Mast 7: Verschiebung		Notwendig aufgrund Verschiebung Mast 8	ja	Gespräch vor Ort mit Grundeigentümer zum Maststandort, Zustimmung Sondage erhalten
Mast 8: Verschiebung	Eigentümer	Schutz einer privaten Quelle	ja	Vermeidung Beeinflussung privater Quelle
Mast 9: Verschiebung	Kanton Aargau	Abstand von Altholzinsel	ja	Schonung Schutzgebiet
Mast 23: Verschiebung	Eigentümer	Mast soll an den Parzellenrand	ja	Verbesserung für Eigentümer
Mast 24: Verschiebung	Eigentümer	Mast soll auf die andere Seite des eingedolten Gewässers	nein	Wurde hinfällig wegen erster Anpassung der Leitungsführung Bremgarten (Haldehau)
Mast 28: Verschiebung	Kanton Aargau	Verschiebung ÜBW Besenbüren	ja	Stellungnahme Kanton Aargau zur Voruntersuchung der Umweltverträglichkeitsprüfung
Erste Anpassung Leitungsführung	Stadt Bremgarten	Vergrösserung Abstand zum Gebiet Hermetschwil-Staffeln, Vermeidung Überspannung Haldehau	ja	Verbesserung für Gemeinde
Zweite Anpassung Leitungsführung	Stadt Bremgarten	Bereich des Waldhauses	ja	Verbesserung für Gemeinde
Dritte Anpassung Leitungsführung	Stadt Bremgarten	Siedlungsabstand	nein	Annäherung Naturschutzgebiet Wald, Zusätzliche Maststandorte im Wald notwendig, asymmetrische Spannweiten
Anpassung Kabeltrasse	Armasuisse	Übungsplatz Militär bei Werdbrücke	ja	Verbesserung für Armasuisse
Verschiebung Muffenschacht 3	Eigentümer	Verringerung Bewirtschaftungseinschränkungen	ja	Geringere Bewirtschaftungseinschränkungen
Werkleitungen	Gemeinde Jonen/Ottenbach	Stärkere Berücksichtigung der Abwasserdruckleitung	ja	Vergrösserung Abstand zur Abwasserdruckleitung
Übergangsbauwerk Jonen: Verschiebung	Gemeinde Jonen	Verschiebung Übergangsbauwerk Jonen nach Osten	nein	Standort in Deponie und unzulässige Verlängerung der Kabelstrecke ausserhalb BLN-Gebiet
Übergangsbauwerk Besenbüren: Verschiebung	Kanton Aargau	Stellungnahme Kanton Aargau	ja	Entlastung des Moretals

Gespräche mit dem Kanton Aargau



Schematische Darstellung

Leiterseile

Sicherheitsabstand 5.7m
gemäss LRV

45m Abstand zu Boden

Höhe Wald aktuell

Überblick

- Durch die vom Kanton Aargau vorgegebene Waldaufwuchshöhe von 45 Metern ergeben sich die Masthöhen und -dimensionen, welche nötig sind, um die Vorschriften bezüglich Mindestabstände einzuhalten.
- Verschiedene Gespräche dazu zwischen Swissgrid und Kanton Aargau.
- Zwei Gespräche mit der Abteilung Wald.
- Themen: Rodungen, Niederhaltung bzw. Aufwuchshöhe, Bilanzierung.

Fazit

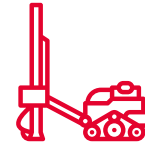
Die Waldaufwuchshöhe von 45 Metern wird durch den Kanton nicht verringert. Swissgrid plant deshalb im Waldgebiet mit einer Masthöhe von bis zu 90 Metern.

Dienstbarkeiten und Sondierbohrungen



Dienstbarkeiten / Waldverträge

- Total **240 Verträge** mit Eintragung ins Grundbuch abzuschliessen.
- Bisher liegen **80 Zustimmungen** vor.
- Weitere Zustimmungen ohne Grundbucheintrag für temporäre Rodungen, Zufahrten, Installationsplätze, Rückbau Freileitung liegen vor.
- Enteignungsrecht kommt – falls nötig – im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens zur Anwendung.



Sondierbohrungen

- Total 102 Sondagen durchgeführt.
- Neue und bestehende Maststandorte, Muffenschächte, Übergangsbauwerke, Spülbohrung Reuss
- 6 Kernbohrungen
- Rammkern-/ Rammsondierungen
- Geologischen Berichte erstellt und in die Planung mit eingeflossen.
- Sondierbohrungen sind abgeschlossen.

**Trasseplan für
Plangenehmigungsverfahren**

The map displays a proposed power line route through a hilly landscape. Key locations labeled include Niederwil, Fischbach-Göslikon, Wohlen, Bremgarten, Besenbüren, and Rottenschwil. A specific section is highlighted as "Abschnitt Freileitung" (Overhead Line Section) between "ÜBW Niederwil (S071a001)" and "ÜBW Besenbüren (Z110-UA001)". The legend defines the symbols used:

Legende		
FL	KL	ÜBW
(Red solid line)	(Dashed red line)	(Blue square) Projektiert
(Red rectangle symbol)	Muffenschacht / Bridenschacht	
(Black line)	bestehende Freileitung	
(Yellow line)	abubrechende Freileitung	
(Hatched blue area)	SÜL Korridor	
(Solid blue line)	Drittprojekt	

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / UW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW	
—	---	■	Projekt
■			Muffenschacht / Bridenschacht
—			bestehende Freileitung
—			abubrechende Freileitung
 			SÜL Korridor
—			Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / ÜBW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	■ Projektiert
■		Muffenschacht / Brdenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
▨		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / ÜBW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	■ Projektiert
■		Muffenschacht / Brdenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
▨		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil
Fischbach-Göslikon
Wohlen
Bremgarten
Besenbüren
Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
ÜBW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	 Projektiert
■		Muffenschacht / Brdenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
 		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

[illegible]

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / UW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW	
—	---	■	Projekt
■			Muffenschacht / Bridenschacht
—			bestehende Freileitung
—			abubrechende Freileitung
 			SÜL Korridor
—			Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / UW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW	
—	---	■	Projekt
■			Muffenschacht / Bridenschacht
—			bestehende Freileitung
—			abubrechende Freileitung
 			SÜL Korridor
—			Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / UW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW	
—	---	■	Projekt
■			Muffenschacht / Bridenschacht
—			bestehende Freileitung
—			abubrechende Freileitung
 			SÜL Korridor
—			Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / UW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW	
—	---	■	Projekt
■			Muffenschacht / Bridenschacht
—			bestehende Freileitung
—			abubrechende Freileitung
 			SÜL Korridor
—			Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil
Fischbach-Göslikon
Wohlen
Bremgarten
Besenbüren
Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
ÜBW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	 Projektiert
■		Muffenschacht / Bridenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
 		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil
Fischbach-Göslikon
Wohlen
Bremgarten
Besenbüren
Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
ÜBW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	 Projektiert
■		Muffenschacht / Bridenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
 		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil
Fischbach-Göslikon
Wohlen
Bremgarten
Besenbüren
Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
ÜBW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	 Projektiert
■		Muffenschacht / Bridenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
 		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / UW Niederwil (S071a001) - ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW	
—	---	■	Projekt
■			Muffenschacht / Bridenschacht
—			bestehende Freileitung
—			abubrechende Freileitung
 			SÜL Korridor
—			Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	■ Projektiert
□		Muffenschacht / Brdenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
▨		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	■ Projektiert
□		Muffenschacht / Brdenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
▨		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	■ Projektiert
□		Muffenschacht / Brdenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
▨		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseplan für Plangenehmigungsverfahren

Niederwil

Fischbach-Göslikon

Wohlen

Bremgarten

Besenbüren

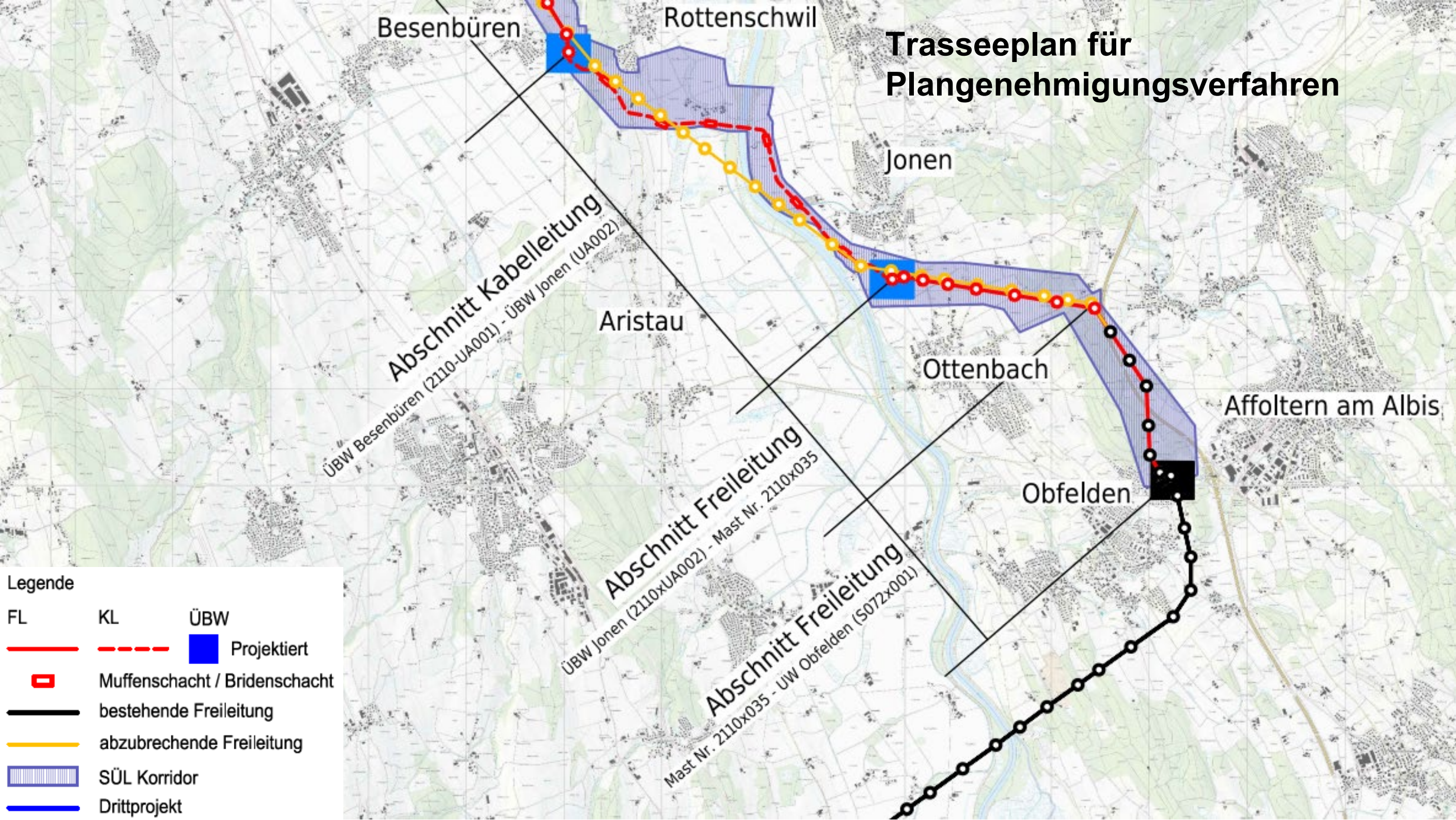
Rottenschwil

Abschnitt Freileitung
SÜL / ÜBW Besenbüren (2110-UA001)

Legende

FL	KL	ÜBW
—	---	■ Projektiert
□		Muffenschacht / Brdenschacht
—		bestehende Freileitung
—		abubrechende Freileitung
 		SÜL Korridor
—		Drittprojekt

Trasseenplan für Plangenehmigungsverfahren



Nächste Schritte: Wir bleiben in Kontakt

- Im Juni 2025 finden **Feldaufnahmen** von Flora, Fauna und Lebensräumen statt.
- Dabei wird eine **ökologische Bewertung** erstellt, die einen allfälligen Bedarf an **Ersatzmassnahmen** aufzeigt.



Quelle: Prona AG



Gibt es in Ihren Gemeinden bereits konkrete Projekte? Gerne prüfen wir Umsetzungsmöglichkeiten.



Aktuell laufen bereits Abklärungen bezüglich möglicher Aufforstungen. Auch hier nimmt Swissgrid gerne Hinweise aus den Gemeinden entgegen.

1	Begrüssung	Sandra Bläuer, Communication Manager
2	Aktueller Projektstand	Christian Albanbauer, Axpo
3	Plangenehmigungsverfahren	Luis Mata, Projektleiter
4	Ausblick Kommunikation	Sandra Bläuer
5	Rückblick Projektbeirat	Sandra Bläuer / Alle
6	Fragen und Diskussion	Alle

Eckpunkte Plangenehmigungsverfahren (PGV)

Ende Juni 2025

Einreichung PGV-Dossier beim
Eidg. Starkstrominspektorat (ESTI)

**Abhängig vom
Verfahrensprogramm ESTI**

Öffentliche Auflage (30 Tage)

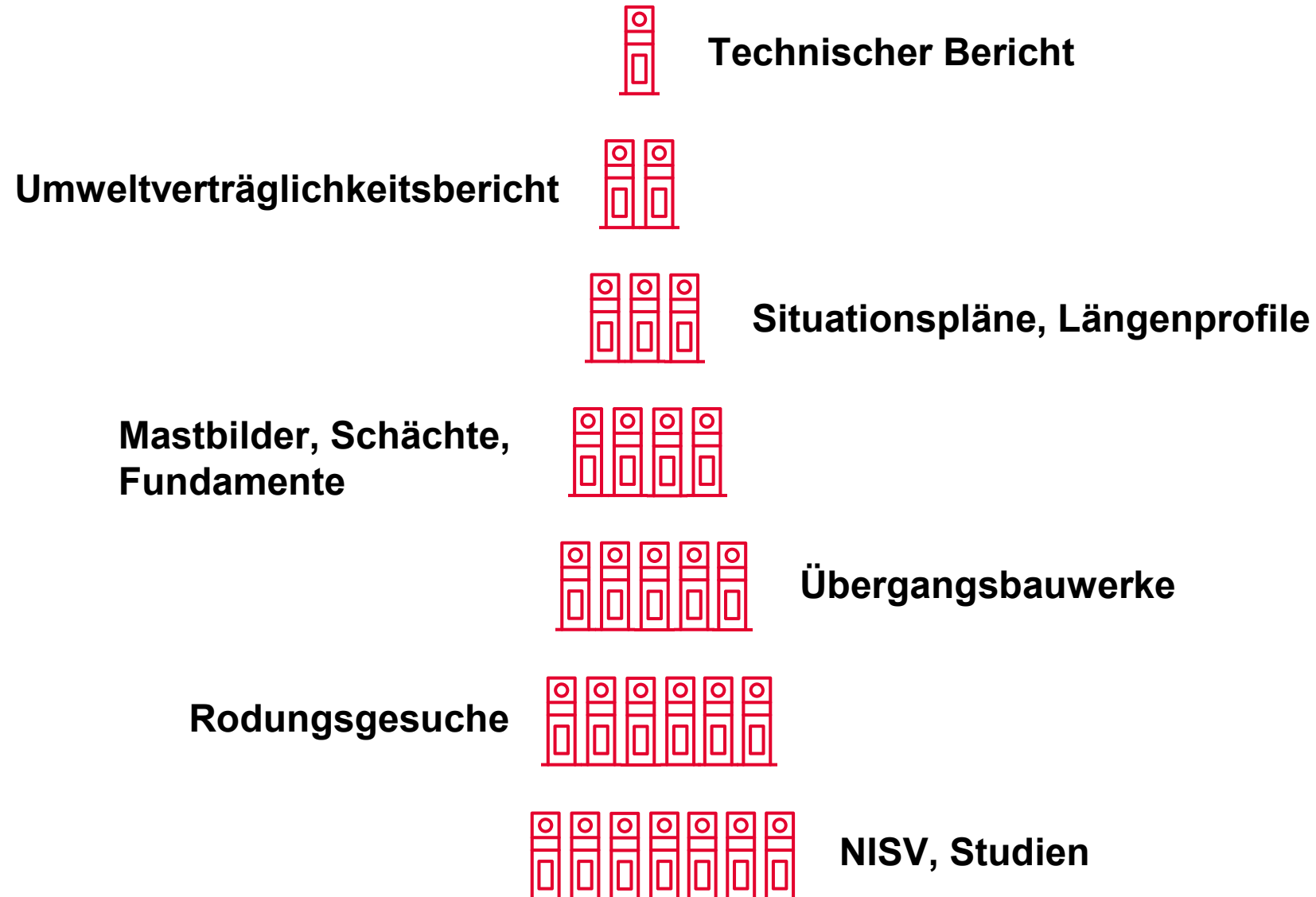


- Das Plangenehmigungsverfahren entspricht einem Baubewilligungsverfahren.
- Beteiligte und Betroffene können beim ESTI Einsprache einreichen.
- Kann das ESTI Differenzen nicht ausräumen, führt das Bundesamt für Energie (BFE) die Verhandlungen weiter.
- Am Ende des Verfahrens erteilen die Behörden Swissgrid die Baubewilligung oder erlassen Auflagen für die weitere Projektplanung.

Rund 4 Jahre

Bewilligungsverfahren

Was umfasst das PGV-Dossier?



1	Begrüssung	Sandra Bläuer, Communication Manager
2	Aktueller Projektstand	Christian Albanbauer, Axpo
3	Plangenehmigungsverfahren	Luis Mata, Projektleiter
4	Ausblick Kommunikation	Sandra Bläuer
5	Rückblick Projektbeirat	Sandra Bläuer / Alle
6	Fragen und Diskussion	Alle

Kommunikation Start Plangenehmigungsverfahren



Geplante Massnahmen vor der öffentlichen Auflage

- Information per E-Mail und Flyer an die Gemeindeverwaltungen sowie die regionalen Medien
- Informationsveranstaltung, vor Beginn der öffentlichen Auflage (Zeitpunkt abhängig vom Verfahrensprogramm)
- 2 – 3 Wochen vorher: Flyer an die Bevölkerung aller betroffenen Gemeinden. Eckpunkte zum Projektstand und zum PGV, Einladung zur Informationsveranstaltung
- Zusätzlich: Einladung mit Inseraten in Lokalzeitungen

1	Begrüssung	Sandra Bläuer, Communication Manager
2	Aktueller Projektstand	Christian Albanbauer, Axpo
3	Plangenehmigungsverfahren	Luis Mata, Projektleiter
4	Ausblick Kommunikation	Sandra Bläuer
5	Rückblick Projektbeirat	Sandra Bläuer / Alle
6	Fragen und Diskussion	Alle

Warum ein Projektbeirat? Das haben wir uns vorgenommen



Kanton, Gemeinden, Interessengruppen und Verbände regelmässig und transparent über den aktuellen Projektstand und die bevorstehenden Meilensteine informieren.



Auf Basis des Bundesratsentscheids zu Korridor / Übertragungstechnologie Handlungsoptionen und Gestaltungsfreiräume **für die Erarbeitung des Bauprojekts** aufzeigen und diskutieren.



Anliegen der Gemeinden, der Bevölkerung sowie weiterer Stakeholder ins Bauprojekt einbringen.



Dialog zu projektbegleitenden Themen wie Umwelt- und Ersatzmassnahmen, elektromagnetische Felder oder Durchleitungsrechte.

Fazit aus Sicht Swissgrid



Kanton, Gemeinden, Interessengruppen und Verbände regelmässig und transparent über den aktuellen Projektstand und die bevorstehenden Meilensteine informieren.



Gemeinden wurden regelmässig und transparent über den aktuellen Projektstand informiert.



Auf Basis des Bundesratsentscheids zu Korridor / Übertragungstechnologie Handlungsoptionen und Gestaltungsfreiräume **für die Erarbeitung des Bauprojekts** aufzeigen und diskutieren.



Handlungsoptionen und Gestaltungsfreiräume wurden diskutiert, sind aber beschränkt. Projektbeirat hat grundsätzliche Diskrepanz zwischen Anliegen Kanton (Waldschutz) und Gemeinden (Siedlungsschutz) aufgezeigt.

Fazit aus Sicht Swissgrid



Anliegen der Gemeinden, der Bevölkerung sowie weiterer Stakeholder ins Bauprojekt einbringen.



Dem Hauptanliegen der Gemeinden – eine vollständige Erdverkabelung – kann nicht entsprochen werden. Ein Teil der Anliegen zur Freileitung konnte berücksichtigt werden und fliesst in das Bauprojekt ein.



Dialog zu projektbegleitenden Themen wie Umwelt- und Ersatzmassnahmen, elektromagnetische Felder oder Durchleitungsrechte.



Dialog wurde geführt zu Themen wie z.B. Umweltverträglichkeitsprüfung, Waldgesetzgebung oder Dienstbarkeiten.

The image shows a spacious, modern museum or exhibition hall. The ceiling is made of horizontal wooden slats with recessed lighting. The floor is light-colored wood. In the center, there is a white, circular interactive table with a black top and a base that looks like a white, perforated, geometric shape on a red circular base. To the left, there are large windows and glass display cases. To the right, there are more display cases, including one with a large red sphere. The overall design is clean and minimalist.

Fragen und Diskussion



Vielen Dank für Ihr Engagement